

**Änderungsantrag
der Fraktion der SPD**

**zu der Beschlussempfehlung des Ausschusses
für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
– Drucksache 16/8379**

**zu dem Volksantrag und der Stellungnahme
der Landesregierung
– Drucksache 16/7908**

Gemeinsam unsere Umwelt schützen in Baden-Württemberg

Der Landtag wolle beschließen,

Abschnitt I Nummer 2 der Beschlussempfehlung – Drucksache 16/8379 – werden folgende Buchstaben e und f angefügt:

„e) die Existenzsicherung der landwirtschaftlichen Betriebe und eine gute wirtschaftliche Perspektive für die heimische Landwirtschaft ein Ziel der Agrar- und Naturschutzpolitik des Landes sein muss;

f) die landwirtschaftliche Förderung gezielter auf eine Förderung von Gemeinwohl-orientierten Agrarmaßnahmen umgestellt wird;“

21. 07. 2020

Stoch, Gall, Rolland
und Fraktion

Begründung

In der beschlossenen Beschlussempfehlung des Ausschusses fand sich noch kein Bekenntnis des Landtags dazu, die Existenzsicherung der landwirtschaftlichen Betriebe als wichtiges Ziel der Landespolitik zu betrachten. Zudem ist es sinnvoll, die Förderung noch gezielter und breiter als eine Förderung Gemeinwohl-orientierter Maßnahmen auszurichten, wie dies mit dem FAKT-Programm (Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl) bereits in Ansätzen beschrritten wird.

Eingegangen: 21.07.2020/Ausgegeben: 23.07.2020

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.